

[3853.]

Inserate

Grimm's Wörterbuch.

In den nächsten Wochen erscheint eine neue Lieferung von Grimm's Wörterbuch. Diejenigen geehrten Handlungen, welche den Umschlag derselben zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich um deren baldigste Uebersendung. Leipzig, 14. März 1857. S. Hirzel.

[3854.]

Lauchhard's „Reform.“

Inserate für das 1. Heft der vom nächsten Monat ab unter diesem Titel in meinem Verlage erscheinenden

Pädagog. Vierteljahrsschrift

werden bis zum 25. März angenommen und die Nonpareillezeile oder deren Raum mit 1 1/2 R^h berechnet. Leipzig, 12. März 1857.

J. J. Weber.

[3855.]

Inserate

für die Kölnische Zeitung

(Ausf. 13,000 Expire. Petitzeile 2 S^h), welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich, meiner Firma zu gedenken, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten wolle. Adolph Bäcker in Köln.

[3856.]

Zu

Anzeigen medicinischer Werke

empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende: Organ für die gesammte Heilkunde.

VI. Jahrgang 1857.

Insertions-Preis für die durchgehende Zeile 1 1/2 S^h. Anheften von Beilagen (750) 1 1/2 S^h.

Berlin.

Julius Springer.

[3857.]

Inserate.

Den uns befreundeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Köln.

F. C. Eisen's Verlag. Sortiments-Conto.

[3858.]

Für populäre Artikel

eignet sich zur Ankündigung das unter dem Titel:

Mercy's Anzeiger

von mir herausgegebene Tagesblatt bestens. Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit 2/3 R^h. Aufträge auf 1/2 Kosten kann ich bei der Fülle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen. Prag. Heinrich Mercy.

[3859.] Arnz & Cie. in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. franzöf. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.

Familiennachrichten.

[3860.] P. P.

Baden-Baden, den 9. März 1857.

Tief gebeugt erfüllen wir hiermit die traurige Pflicht, Sie von dem am 5. d. M. erfolgten Hinscheiden unsereres theuern, guten Vaters und Schwiegervaters des Buch-, Kunst- und Musikalienhändlers David Raphael Marx dahier in Kenntniß zu setzen.

Seine zahlreichen Freunde und vielen persönlich bekannten Collegen haben in ihm einen echten, lieben Biedermann verloren.

Indem wir die Mittheilung hinzufügen, daß in geschäftlichen Beziehungen keinerlei Aenderungen oder Störungen eintreten, behalten wir uns vor, Ihnen hierüber ein besonderes Circular zugehen zu lassen, und bitten, das unserm sel. Vater geschenkte Vertrauen auch uns erhalten zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst Im Namen der D. R. Marx'schen Familie

Ludwig Berger,

Schwiegersohn und langjähr. Geschäftsführer des Verstorbenen.

Börse in Leipzig, am 16. März 1857.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with columns: Sorte, Angebots, Gesucht. Lists various types of banknotes and coins like Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, K. Russ. wicht. Imperials, etc.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Königl. Preuß. Minist. d. geistl., Unt.- und Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ein Opfer des Wahns. II. — Das Gratis-Journal in Bezug auf Oesterreich. — Miscellen. — Buchverbote. — Zuschrift an die Redaction. — Briefwechsel. — Anzeigebblatt Nr. 3697-3860. — Börse in Leipzig, am 16. März 1857.

Large index table listing names and page numbers, organized in three columns.

